Sitzungsvorlage

Stadt Meersburg
Fachbereich "Finanzen"
Sonntag, Heike
Bürgermeister
Scherer, Robert

Nummer: **19/1244**
Datum: 21.05.2019

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Gemeinderat	04.06.2019	öffentlich

6. Parkdeck Fähre, Stadtentwicklungskonzept 2030
- geänderte Antragstellung für die Tourismusförderung

Sachvortrag:

Zum Neubau des Parkdecks an der Fähre wurde zum 01.10.2018 ein Antrag auf eine Zuwendung aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm gestellt. Beim Tourismusinfrastrukturprogramm können Projekte, die üblicherweise mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben werden, z.B. Parkhäuser, mit einer Maximalförderung von 200.000 € bezuschusst werden.

Nachdem für das Stadtsanierungsprogramm „Oberstadt-Erweiterung“ keine Aufstockung mehr in Aussicht gestellt wurde, hat die Stadt im Einvernehmen mit dem Regierungspräsidium für das Programmjahr 2019 zum 31.10.2018 einen Neuantrag für das Gebiet „Altstadt“ gestellt und das bisherige Sanierungsprogramm abgerechnet. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 11.02.2019 dazu die Satzung aufgehoben.

Zwischenzeitlich wurde die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme in das Programm städtebaulicher Denkmalschutz aufgenommen. Auch aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm wurde eine positive Bescheidung unseres Antrags in Aussicht gestellt. Allerdings schließen beide Programme eine Doppelförderung aus und im Fall der Aufrechterhaltung unserer Förderanträge wären dabei die (weitaus höheren Mittel) aus der Stadtsanierung nicht abrufbar.

In einem äußerst konstruktiven Gespräch mit dem Regierungspräsidium haben wir uns daher darauf verständigt, dass statt der Förderung des Parkdeck-Neubaus auch die ersten Maßnahmen aus dem Stadtentwicklungskonzept unterjährig mit einem Änderungsantrag förderfähig sein könnten. Die Verwaltung schlägt daher vor, für den Einbau von Sitzstufen am BSB-Hafen und die Neugestaltung des Spielplatzes am Stadtgarten einen Änderungsantrag zu stellen, so dass das zuständige Justizministerium baldmöglichst die entsprechende Mittelvergabe bzw. Bewilligung durchführen kann.

Parallel zur Antragstellung erfolgt die weitere Planung und die Abstimmung der rechtlichen Grundlagen mit der BSB, so dass über die Umsetzung des Projekts noch gesondert abzustimmen ist.

Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 88.000 € für die Sitzstufen und 173.200 € für den Wasserspielplatz. Der Fördersatz beträgt 50%.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der geänderten Antragsstellung für das Tourismusinfrastrukturprogramm, statt des Neubaus des Parkdecks soll ein Zuschuss für den Einbau von Sitzstufen am BSB-Hafen und die Neugestaltung des Spielplatzes am Stadtgarten beantragt werden.

Scherer

Sonntag